



Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Bauarbeiten auf der Autobahn N01 und N13 aufgrund von Sanierungsarbeiten zwischen Rheineck und St. Margrethen

vom 23. Januar 2017

Das Bundesamt für Strassen ASTRA,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

und die Artikel 107 Absätze 1, 2 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a und 5 Buchstabe a, 110 Absatz 2 Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Autobahn N01 und N13 wie folgt:

- N01 in Fahrtrichtung Chur:
von km 397.600 bis km 406.800: 100/80/60 km/h
- N01 in Fahrtrichtung Zürich:
von km 406.800 bis km 398.500: 100/80/60 km/h
- N13 in Fahrtrichtung Chur:
von km 188.590 bis km 186.400: 100/80/60 km/h
- N13 in Fahrtrichtung Zürich:
von km 185.800 bis km 188.590: 100/80/60 km/h

II

Fahrverbot für Fahrzeuge von über 2.00 m Breite (inkl. Ladung) auf der Autobahn N01 und N13 wie folgt:

- N01 in Fahrtrichtung Chur, auf der Überholspur:
von km 397.600 bis km 406.800
- N01 in Fahrtrichtung Zürich, auf der Überholspur:
von km 406.800 bis km 398.500

¹ SR 741.01

² SR 741.21

- N13 in Fahrtrichtung Chur, auf der Überholspur:
von km 188.590 bis km 186.400
- N13 in Fahrtrichtung Zürich, auf der Überholspur:
von km 185.800 bis km 188.590

III

Die Verkehrsanordnungen gemäss Signalisationsplänen gelten ab deren Aufstellung bzw. Markierung (1. Februar 2017) bis Ende der Bauarbeiten (voraussichtlich 30. November 2018).

IV

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

V

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Strassen, Abteilung Strasseninfrastruktur Ost, Filiale Winterthur, Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur, eingesehen werden.

7. Februar 2017

Bundesamt für Strassen:

Guido Biaggio

Vizedirektor, Abteilungschef